

Klima-Werkstatt am 04.10.2022

Gemeinde Unterhaching
Stabsstelle 2030 Klimaresilienz &
Abteilung 3.2 Klimaschutz und Verkehr



Die Eindrücke aus der Klima-Werkstatt sind eindeutig: Kommunen sind „Institutionen des Zusammen“



Ziel der 1. Klima-Werkstatt war es, das Ziel der Klimaneutralität 2030 erlebbar zu machen.

- Zukunftsvisionen 2030
- Was sind Signale & Treiber?
- Was sind Barrieren?

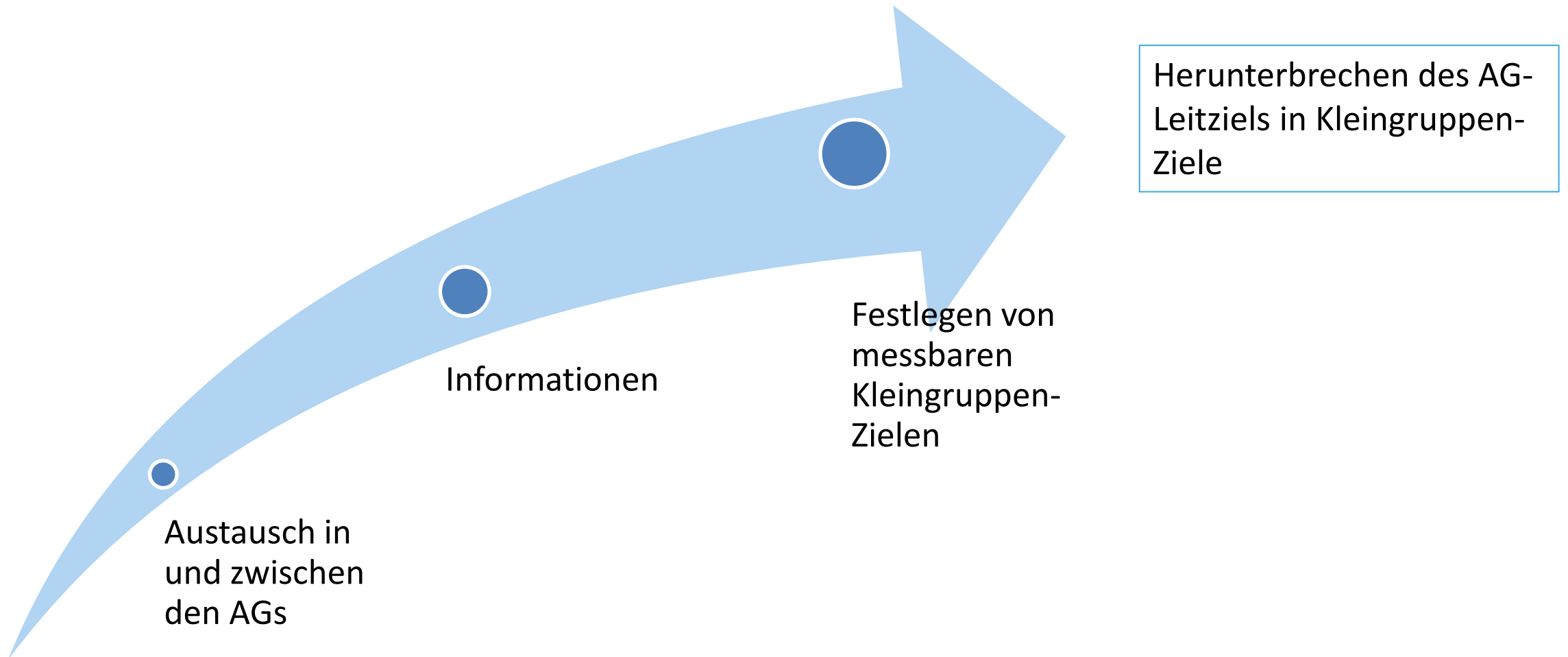
Ziel war es aber auch, dass die AGs sich finden, Ihre Arbeitsweise festlegen und erste Themenschwerpunkte diskutieren.

- Wurden die Ergebnisse des 1. Termins nochmals ausgewertet und besprochen
 - > Identifikation von Themenschwerpunkten
- Wurden in den Gruppen bereits vorliegende Materialien besprochen
- Wurden Leitziele für die Arbeitsgruppen diskutiert und teilweise schon festgelegt
- Haben sich erste Kleingruppen gefunden

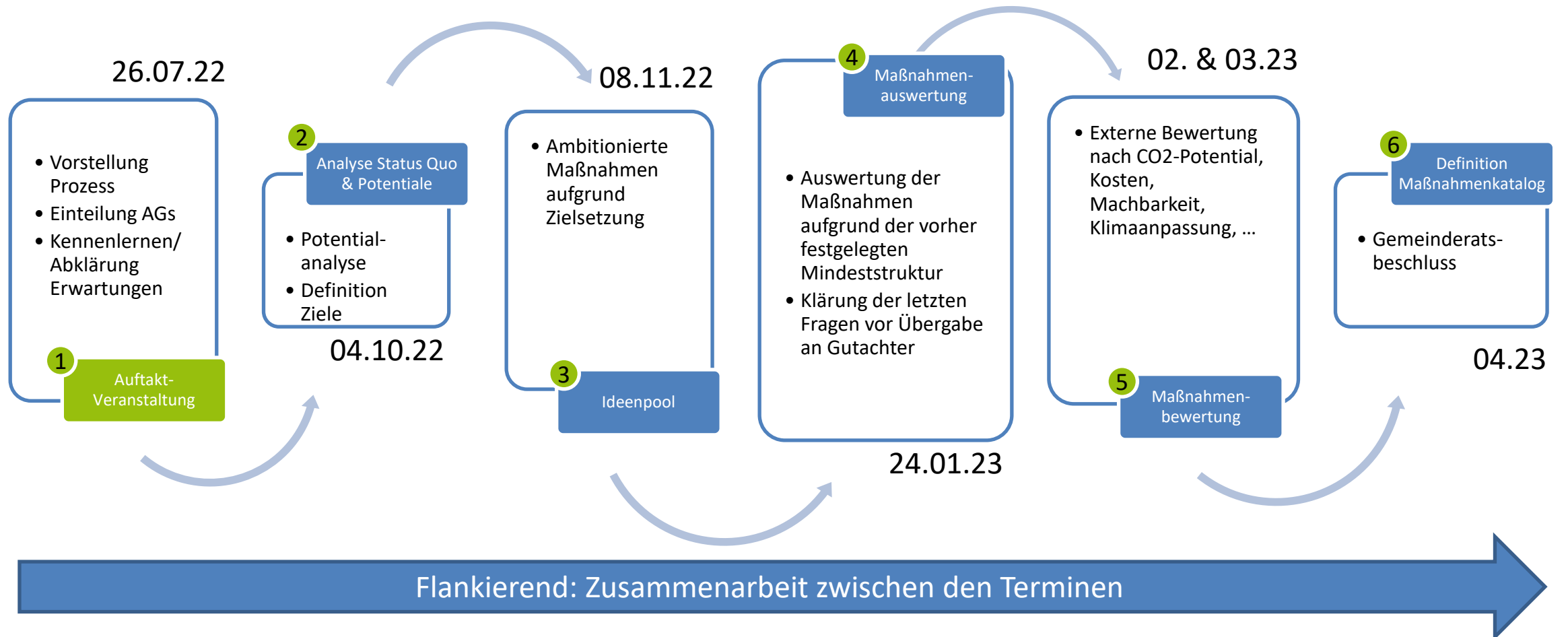
Heute geht es um das Herunterbrechen des Ziels der Klimaneutralität auf greifbare, messbare Ziele.

Start	Ende	Agendapunkt
18:00	18:10	Willkommen und Check-In
18:10	18:40	Update und Zusammenkommen in der eigenen Arbeitsgruppe
18:40	18:55	Update und Feedback zwischen den Arbeitsgruppen
18:55	19:20	Informationen & Einführung
19:20	20:10	Erarbeitung von Kleingruppen-Zielen
20:10	20:25	Finalisierung & Feedback in der Arbeitsgruppe
20:25	20:30	Ausklang und Ausblick

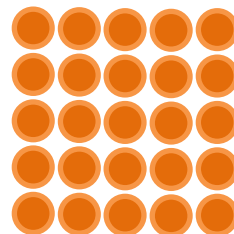
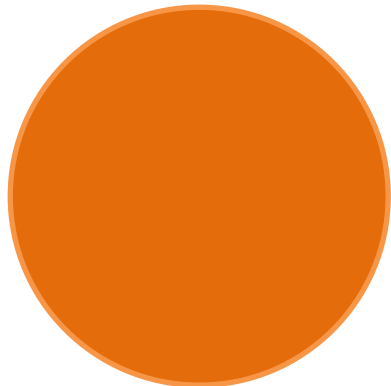
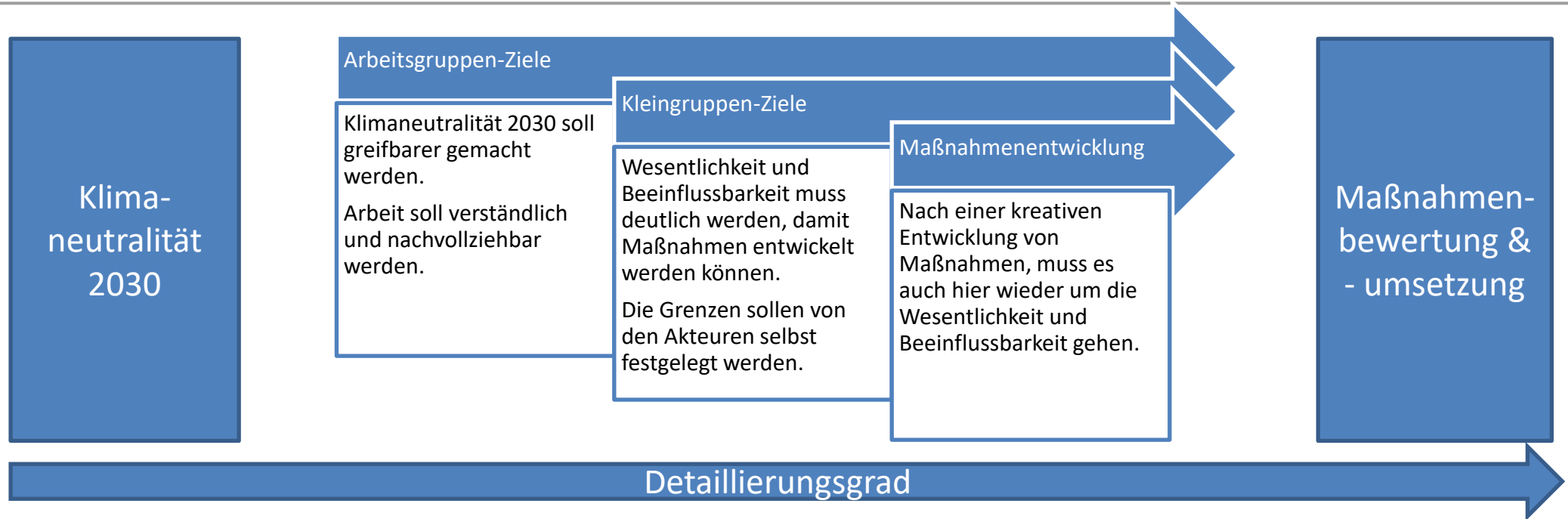
Inhalte und Ziel der 2. Klima-Werkstatt



Die Akteursbeteiligung erfolgt in sechs Schritten und erfordert eine klare Zielsetzung und Vorgehensweise



Für die Maßnahmenentwicklung ist es entscheidend, das Ziel „Klimaneutralität 2030“ herunterzubrechen.

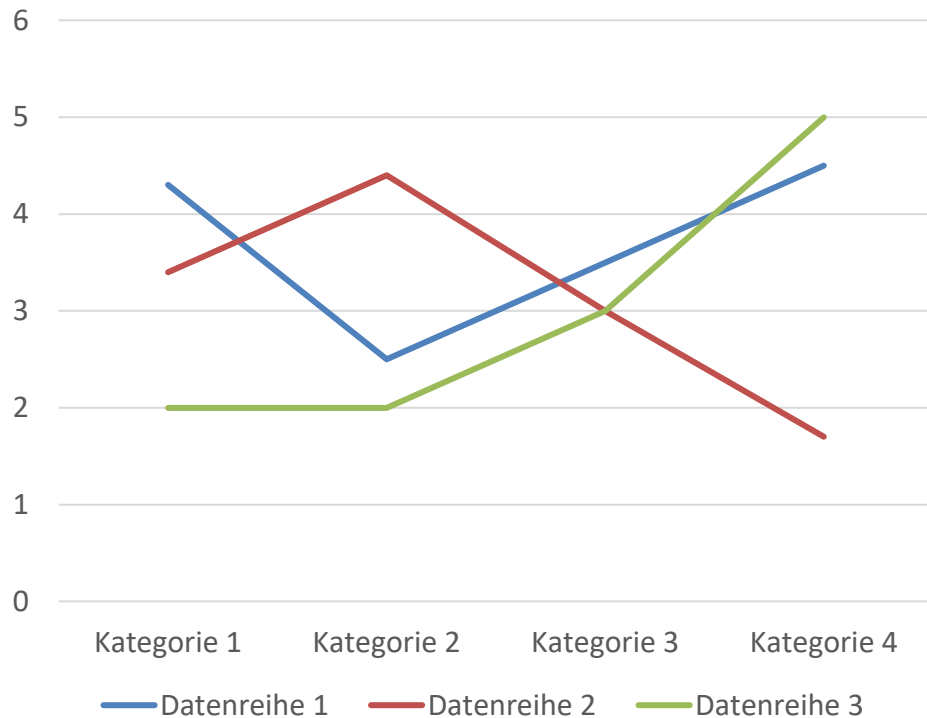


Der nächste Schritt der Detaillierung beinhaltet, Kleingruppenziele festzulegen

S	M	A	R	T
Spezifisch	Messbar	Attraktiv	Realistisch	Terminiert
Ziele so konkret und spezifisch wie möglich formulieren.	Qualitative und quantitative Messgrößen bestimmen.	Notieren, was die Motivation für die Zielsetzung ist.	Machbarkeit der Aufgabe innerhalb der Zeit und mit den Mitteln.	Ziele zeitlich bindend planen: Was ist bis wann zu erledigen?

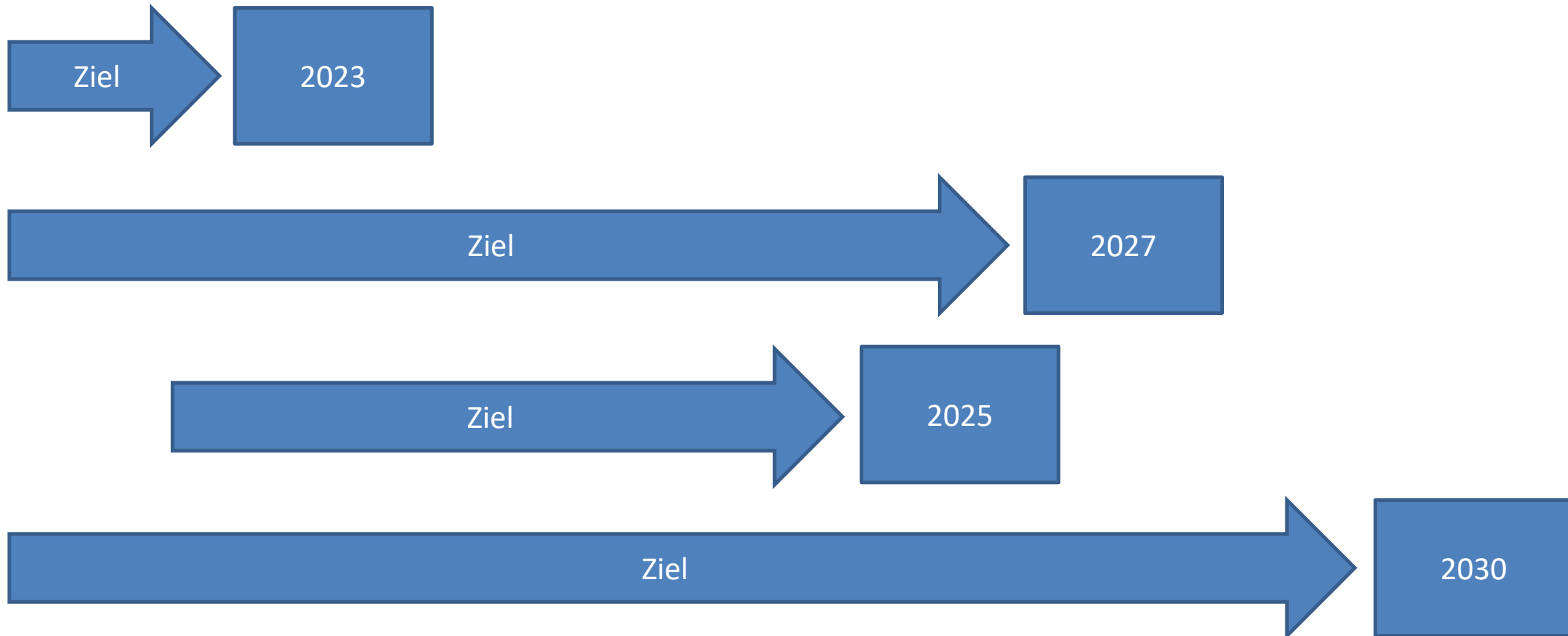
Was nicht gemessen werden kann, kann auch nicht erreicht werden.

Beispiel




<http://www.theberlinmarathon.com/course.html>

Die Ziele müssen nicht bis 2030 terminiert werden.
Es können auch Zwischenziele notwendig sein.



Die heutigen Materialien dienen als Hilfestellung für die Zielformulierung.




Ziel(e) unserer Kleingruppe

Kleingruppe (Arbeitsgruppe)

Aufgabe:

1. bevor ihr mit dem Canvas startet, **denkt über eigene Zielvorstellungen nach und schreibt diese auf.** Ihr könnt euch dazu auch gerne bei den Visionen aus WS1 bedienen. **(ca. 2 min)**
2. **interviewt** euch gegenseitig zu euren jeweiligen Zielvorstellungen. **(ca. 5 min)**
3. **Sammelt und diskutiert** die Ergebnisse auf dem Canvas und ergänzt mit den SMART-Kriterien
4. **Formuliert** gemeinsam eure Ziel(e)

Ziele sind wichtig um sich auf einem Weg hin von einem IST- zu einem **SOLL-Zustand**. Ziele beschreiben dabei aber nicht den Weg, sondern einen konkreten zu erreichenden Zustand. Um diesen zu erreichenden Zustand präzise, einheitlich und auf den Punkt für jeden verständlich zu beschreiben, hilft uns die **SMART-Formel**.

<p>Wie genau wird der Soll-Zustand aussehen?</p> <p>Spezifisch</p>	<p>Durch welche Kennzahlen werden wir wissen, dass die Ziele erreicht wurden?</p> <p>Messbar</p>	<p>Wofür tun wir das? Was motiviert uns dabei?</p> <p>Atraktiv</p>	<p>Haben wir die nötigen Ressourcen und Einflussfaktoren, um den Sollzustand zu erreichen?</p> <p>Realistisch</p>	<p>An welchem Zeitpunkt werden wir unser Ziel erreicht haben?</p> <p>Terminiert</p>
<p>Wer ist beteiligt?</p>	<p>Ziel(e) formuliert Was konkret wollen wir erreicht haben?</p> 			

Klima-Werkstatt Ziele der Kleingruppen

Klima-Werkstatt

Gemeinsam gestalten wir
unseren Weg
zur Klimaneutralität

